



Prävention für morgen.

Anfrage und Informationen zur neuen Gripeschutzimpfung 2016/17

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben uns beauftragt, stetig die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter im Auge zu behalten und mögliche Verbesserungspotentiale Ihnen aufzuzeigen. Aus diesem Grund informieren wir Sie über die aktuellen Daten der auslaufenden Influenzasaison und müssen Ihnen die u.g. Anfrage stellen, die Sie bitte bis zum **27.05.2016** beantworten sollten.

Bis zur 13. KW dieses Jahres können die aktuellen Zahlen der Influenzasaison ausgewertet werden. Es zeigt sich die zweitstärkste Influenzaaktivität nach 2014/15 der letzten 4 Jahre. In der Grafik 1 werden die nachgewiesenen Fälle aufgezeigt. Leider muss von einer hohen Dunkelziffer ausgegangen werden, da eine Diagnostik auf Influenzaviren nur in seltenen Fällen in den Arztpraxen erfolgt. Wieder hat es eher die jüngeren Arbeitnehmer getroffen, da ihr Immunsystem noch nicht mehrfach mit Influenzaviren in Kontakt gekommen ist und einen Schutz aufgebaut hat. Weiterhin zeigen die Zahlen, dass über 60 % der Erkrankungen auf einen Influenzotyp B fällt, der nur mit dem 4-fach Influenzaimpfstoff bekämpft werden konnte. Erste Auswertungen ergeben, dass der Impfstoff der Krankenkassen hier eine Lücke vorweist.






Im Rahmen der bereits notwendigen Vorbestellungen der Grippeimpfungen für die nächste Saison 2016/17 fragen wir Sie an, ob in Ihrem Betrieb im Herbst Grippeimpfungen Ihrer Mitarbeiter durch den Betriebsarzt erfolgen sollen. Natürlich können wir eine 4-fach Influenzaimpfung Influxplit Tetra® (Kosten 2015/16 13 €/ Impfung) aber auch eine 3-fach Influenzaimpfung (Kosten 2015/16 7,30 €/ Impfung) in Ihrem Betrieb durchführen. Nur ist die Vorbestellungszeit für Tetraimpfstoff bis Ende Mai begrenzt und im letzten Jahr war die Impfung bereits im November in ganz Deutschland vergriffen. Nach den o.g. Daten könnte der Bedarf in der nächsten Saison noch höher ausfallen, die Kapazität der Impfstoffwerke kann bis zu nächsten Saison aber nicht erhöht werden. Die Produktion läuft bereits.

Wir erwarten Ihre Antwort um für Sie optimal planen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Tobias Pardula
Facharzt für Arbeitsmedizin

Grafik 1:

Region	Epidemiologische Bewertung									Positivenrate → NRZ (in %, in Klammern 95%- Vertrauensbereich) KW 13
	Virusnachweise über IfSG ¹					Praxisindex	Interpretation > ARE- Aktivität →	Gesamtbewertung → Influenza-Aktivität		
	KW 9	KW 10	KW 11	KW 12	KW 13					
Deutschland	6728	8776	9908	8057	5320	144	moderat erhöht	Moderat erhöhte Influenza-Aktivität		45 (36 - 54)
Süden	1640	1933	2379	2102	1476	139	moderat erhöht	Moderat erhöhte Influenza-Aktivität		40 (23 - 59)
Mitte (West)	1187	1540	1803	1548	1137	140	moderat erhöht	Moderat erhöhte Influenza-Aktivität		41 (26 - 58)
Norden (West)	953	1132	1039	862	485	127	geringfügig erhöht	Gering erhöhte Influenza-Aktivität		57 (34 - 78)
Osten	2948	4171	4684	3544	2221	150	moderat erhöht	Moderat erhöhte Influenza-Aktivität		46 (31 - 63)

Quelle: Robert-Koch-Institut – Verteilung der Influenzazahlen in Deutschland 9 – 13. KW

Weitere Informationen stellen wir Ihnen in einer pdf-Datei des Robert-Koch-Institutes auf unserer Website bereit (Influenzainformation 2015-16.pdf).